

Geschäftszeichen Gen.Eiinleitg.Verg.verf.PlanungLW-neeberg	Datum: 12.03.2026	Drucksache Nr. 05-BV 2026-006
Gremium Gemeindevertretung	Termin 24.03.2026	Beratungsergebnis

Einleitung eines Vergabeverfahren zur Planung einer LW-Entnahmestelle im OT Neeberg nach HOAI für örtl. Bauüberwachung und erforderliche Vermessungsleistungen

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung Krummin beschließt gemäß § 22, Abs. 4a Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern die Einleitung eines Vergabeverfahrens zur Planung einer frostfreien Löschwasserentnahmestelle im Ortsteil Neeberg nach HOAI sowie die örtliche Bauüberwachung und notwendige Vermessungsleistungen.

Ergebnis der Beratung und Abstimmung: Beschluss Nr.						
Gremium Gemeindevertretung		Gesetzliche Mitglieder		Sitzungsdatum		TOP
Beschluss				Abstimmung		
☐ einstimmig	☐ abgelehnt	☐ laut Vorlage		Ja	Nein	Enthaltung
☐ mit Stimmenmehrheit	☐ vertagt	☐ mit Abweichung				
Gemäß § 24 KV M-V (Mitwirkungsverbot) waren folgende Vertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen:						

Unterschrift

Siegel

Unterschrift

Begründung:

Gemäß dem Absatz 4a, §22 Kommunalverfassung- MV entscheidet die Gemeindevertretung über die Einleitung von Vergabeverfahren, soweit es sich nicht um eine Angelegenheit der laufenden Verwaltung handelt. Sie kann diese Befugnis ganz oder teilweise auf den Hauptausschuss oder die Bürgermeisterin oder den Bürgermeister übertragen. Die Entscheidung über die Erteilung des Zuschlages ist in der Regel ein Geschäft der laufenden Verwaltung im Sinne des § 38, Abs. 3, Satz 3 KV M-V.

Die Gemeinde Krummin, OT Neeberg verfügt über keine frostfreie Löschwasserentnahmestelle. Seit Jahren wurden Probebohrungen durchgeführt um Brunnen zu errichten. Pumpversuche ergaben an unterschiedlichen Stellen das nicht ausreichend Wasser im Untergrund zur Förderung von Löschwasser vorhanden war. Auf dem Grundstück des ehemaligen Feuerwehrgebäudes ist beabsichtigt ein Löschwasserspeicher mit einem Fassungsvermögen von 100 m³ einzubauen. Hierfür wurden bereits eine Studie mit Kostenangaben erstellt und Fördermittel beim Landkreis beantragt. Haushaltsmittel für die Planung und den Bau wurden in den Haushalt der Gemeinde eingestellt und sind Bestandteil des Haushaltsplanes in diesem Jahr.

Es ist beabsichtigt die Ausschreibung der Planungsleistungen nach HOAI, für die örtlichen Baubegleitung und erforderliche Vermessungsleistungen. Die Angebotseinholung erfolgt im Rahmen einer Verhandlungsvergabe.

Die Planungskosten werden mit ca. 25.000 € Brutto eingeschätzt.

Finanzielle Auswirkungen: ☒ Ja / ☐ Nein		Finanzierung	
Insgesamt: 25.000,00 €	Jährlich in Folge: 0,00	Zuschüsse/ Beiträge: 0,00	Eigenanteil: 25.000,00 €
Veranschlagung im		Ergebnishaushalt: ☒ Ertrag / ☐ Aufwand	
		Finanzhaushalt: ☐ Einzahlung / ☒ Auszahlung	
Betrag im Jahr 2025 :	5.794,12	Produkt. Konto 12600. 78532	
Betrag im Jahr 2026 :	25.000,00 €		
Betrag im Jahr 2027 :			
Betrag im Jahr 2028 :			

Verfasser:

Sachbearbeiter: **Wegner, Annette** (Bauamt),
Tel.: 03836/ 251-194, eMail: annette.wegner@wolgast.de

Anlagen: